

Pädagogische Grundsätze Hort

Bildungs- & Entwicklungsziele

Ziel des Hort Stärneland ist es, durch angemessene Gestaltung der Bildungsprozesse Spiel- und Lernmöglichkeiten zu schaffen, die den Kindergartenkindern Gelegenheit bieten, für sich selber oder im Austausch mit anderen selbstständig und kompetent zu handeln.

Die fünf Bildungsbereiche welche die Kita Stärneland bei den Hortkindern verfolgt.

- **Kommunikation, Sprache und Medien**

Dieser Bereich widmet sich dem Spracherwerb, der Sprachpflege und der Sprachförderung. Auf Kindergartenstufe steht die sprachliche Kommunikation im Vordergrund. Durch die alltägliche Kommunikation bei uns in der Kita lernen die Kinder verbal und nonverbal zu kommunizieren. Die Kinder lernen Erlebnisse, Ansichten und Gefühle mitzuteilen. Der Wortschatz wird erweitert, das Kind lernt Bilder und Vorstellungen in Worte zu fassen. Ebenfalls erlebt das Kind in unserem Krippenalltag die Vielfalt der Sprache kennen, unterschiedliche Sprachen werden als interessante und positive Erfahrung vermittelt. Durch vielfältige Übungen und Spiele wird das Gehör sensibilisiert. Ebenfalls wird das Symbolverständnis gefördert und eine erste Erfahrung mit Zeichen und Schrift findet statt. Der Umgang mit Büchern gehört zum Alltag.

- **Natur, Technik und Mathematik**

Dieser Bildungsbereich zeigt auf, wie Kinder ein erstes Verständnis der natürlichen Lebensgrundlagen erwerben und welche Bedeutung die Meisterung des alltäglichen Verfahren, Techniken und Materialien hat. Ebenfalls erkennen die Kinder erste mathematische Zusammenhänge. Die Kita ermöglicht den Kindern ein tägliches Erleben und Erfahren der Natur. Gemeinsam erleben wir die Veränderungen der Natur im Laufe der Jahreszeiten, lernen Tiere und Pflanzen kennen und erkennen die Abhängigkeiten zwischen Mensch und Natur. Im Stärneland lernen die Kinder den sicheren Umgang mit verschiedenen Werkzeugen und Instrumenten des Alltages. Sie lernen die Verwendung von Hilfsmitteln und Materialien. Das Kind macht im Kindergarten vertiefte Erfahrungen mit dem Zählen und lernt die Bedeutung der Zahlen kennen. Eingebunden in diverse Themen und mit unterschiedlichen Methoden möchte auch die Kita den Kindern die Freude am Umgang mit Zahlen nahe bringen. Das Kind lernt Gegenstände zu ordnen und miteinander zu vergleichen, Gleichmässigkeiten zu erkennen und Muster zu wiederholen. Ebenfalls vermitteln wir dem Kind einen Umgang mit diversen Formen.

- **Identität, Soziales und Werte**

Mit dem Eintritt in den Kindergarten erfährt das Kind ein neues soziales Umfeld. Wir helfen den Kindern in diesem neuen sozialen Umfeld zu Recht zu kommen. Wir üben in der Kita schon den täglichen Umgang miteinander und reflektieren mit den Kindern einzeln und innerhalb der Gruppe ihr Verhalten. Wir helfen den Kindern Beziehungen zu bilden und sich in der Gruppe zu integrieren. Ein guter Umgang mit Erfolg und Misserfolg

gehört ebenfalls zum alltäglichen Lernen. Wir unterstützen die Kinder sich ihrer Bedürfnisse und Wünsche bewusst zu werden und die Verwirklichung von Bedürfnissen durch gezieltes Handeln zu erreichen. Wir üben mit den Kindern sich der eigenen Emotionen bewusst zu werden und mit ihnen umzugehen. Im täglichen Zusammenleben üben wir mit den Kindern sich in die Gefühle und Motive der anderen Kinder einzufühlen und schaffen durch diesen Perspektivenwechsel die Grundlage für soziales Handeln innerhalb der Gruppe.

- **Wahrnehmung, Gestaltung und Künste**

Durch die Schaffung von sinnlichen Erfahrungen setzen wir uns mit der Welt auseinander. Wir setzen Materialien und unseren Körper gestaltend ein. Im bildnerischen und konstruktiven Gestalten erleben wir Vorgänge wie Zeichnen, Malen, Sammeln und Ordnen. Die räumliche Vorstellungskraft wird geschult, durch das Bauen und Konstruieren mit diversen Materialien lernen die Kinder diverse Konstruktionsarten und physikalische Kräfte kennen. Beim musikalischen Gestalten erlebt das Kind Geräusche, Töne, Klänge, Rhythmen und Melodien. Ob in der Gruppe oder im freien Spiel, die Kinder lernen soziale Rollen zu spielen und Gefühle und Tätigkeiten mit dem Körper darzustellen.

- **Körper, Bewegung und Gesundheit**

Im Krippenalltag, im Freien und in der Turnhalle fördern wir die kindliche Bewegungsfreude und somit auch die Auseinandersetzung mit unserem Körper. Wir ermöglichen dem Kind Bewegungserfahrungen und leiten die Kinder zu einem angemessenen Umgang mit dem Körper an. Durch unterschiedliche Aktivitäten fördern und unterstützen wir die Kinder in der Fein- und Grobmotorik. Ebenfalls üben wir mit den Kindern ihre Gesundheit selber zu pflegen und zu erleben. Gesunde Ernährung ist und deshalb werden die Kinder auch so oft wie möglich in die Zubereitung von Mahlzeiten miteinbezogen.